

Der Förder Bergwerks- und Hüttenverein hat in Berlin eine Abtheilung für feste und transportable Schmalspurbahnen errichtet, um für diese seine Spezialität den direkten Verkehr mit den Konsumenten aufzulegen und dadurch den Abfall des Materials für Plantagen- und Zuluftbahnen zu erleichtern. Die neue Abtheilung wird gleichzeitig den Abnehmern den direkten Ankauf der Materialien bei dem Alles selbst erzeugenden Hüttenwerke durch Errichtung eines Musterlagers in der Reichshauptstadt erleichtern.

Die Leitung der Abtheilung ist zwei seit langen Jahren in der erwähnten Spezialbranche bewährten Fachleuten, den Herren Gläffing & Schollwer übertragen worden, deren kaufmännisch-technisches Bureau sich in Berlin W., Schöneberger Ufer 32 (nahe der Potsdamer Brücke) befindet und von denen jede Auskunft erteilt wird.

Empfehlenswerthe Werke der deutschen und ausländischen Litteratur.

Unser Heer. 50 Bilder in Quartformat. Hervorrag. deutsches Armeewerk. Komposition des Historien- u. Schlachtenmalers Carl Röchling. Prachtmappe M 35.— (10) Verl. von C. T. Wiskott in Breslau.

Aus deutschem Leben. (Tenton Studies) Autorisirte Uebersetzung von Dr. W. Henkel. 11 Bogen. Brosch. Mk. 1.80, geb. Mk. 2.50. Verlag von Haendcke & Lehmkuhl in Hamburg. (63)

Hervorragend billige Bücher liefert die Antiquariats-Buchhandlung von Karl Siegmund in Berlin W., Mauerstr. 68, vorm. Internat. Buchh., gegr. 1868. Kataloge gratis. Verbindung mit allen Welttheilen.

Kohlstock, Dr. med., ärztlicher Rathgeber für Ostafrika und trop. Malariegegenden. Geb. Preis M 6.

Morgen, C., Kriegs- und Expeditionsführung in Afrika. Geh. Preis 60 Pf.

Schwarz, Dr. B., Im deutschen Goldlande. Reisebilder aus dem südwestafrikanischen Schutzgebiet. Geh. Preis M 3.60. (41*)

Verlag von Hermann Peters, Berlin W. 8.

Deutsche Militair-Musiker-Zeitung (Fraser), 18 Jahrgang. (91) Man abonirt bei allen Postanstalten (einge- tragen unter Nr. 1757 für 1896 zum Preise von 1 Mk 50 Pf. sowie durch die Exped. in Berlin SW. 46 gegen Einwend. v. 1 Mk. 80 Pf. für Deutschl. u. Oester.-Ung. u. 2 Mk. 10 Pf. für d. übr. Auslnd.)

Für Architekten, Ingenieure, Techniker.

Gröpels'sche Buch- und Kunsthandlung, Wilhelmstr. 10, gegründet 1827. Schnell- und regelmäßige Verbindungen mit dem Auslande, Bezugsquelle sämtl. in- und ausländ. Zeitschriften, Litterarische Auskünfte bereitwillig, und kostenfr. Verzeichnisse unentgeltl. und postfrei. (12)

Jeder Deutsche im Auslande

liest gern die selbst in überseeischen Ländern weit verbreitete und im 18. Jahrg. erscheinende **Deutsche Militair-Musiker-Zeitung** (Fraser). Man abonirt bei allen Postanstalten (einge- tragen unter Nr. 1757 f. 1896) sowie durch die Exped. in Berlin SW. 46 gegen Einwend. v. 2 Mk 10 Pf.

v. Bruchhausen (Hauptm.). Die Italiener in Afrika. Mit einer Uebersichtskarte. Preis M. 1.—. Verlag von E. S. Mittler & Sohn, Berlin SW12.

Anzeigen.

Inserate (für die dreizehntägige Beitzzeit oder deren Raum 25 Flennig) find an die Vertriebsleitung, Berlin SW12, Kochstraße 68—71, einzuenden.

Bekanntmachung.

In das bei dem Kaiserlichen Gerichte des Schutzgebietes der Neu-Guineas-Kompagnie zu Serberstshöb geführte Firmenregister ist heute in Spalte 6 der laufenden Nummer 2 nachstehender Eintrag erfolgt:

„Die Firma ist erloschen, eingetragen zufolge Verfügung vom 19. März 1896 am 19. März 1896“ und damit die unter der Nummer 2 geführte Firma Frdr. Schulle, Inhaber der am 6. Juli 1892 verstorbenen Kaufmann Friedrich Carl Hartwig Wilhelm Schulle in Rufaum, erloschen.

Serberstshöb, den 19. März 1896.

Der Kaiserliche Richter.

(L. S.) ges. Hahl. (53)

Bekanntmachung.

In das bei dem unterzeichneten Gericht geführte Firmenregister ist heute unter Nr. 2 die Firma

Ernst Heyn

mit dem Sitz in Windhoek und je einer Zweigniederlassung in Lujiza und Groß-Barmen eingetragen worden.

Alleiniger Inhaber der Firma ist der Kaufmann Ernst Heyn hier selbst.

Windhoek, den 7. Mai 1896.

Kaiserliches Gericht des Südwestafrikanischen Schutzgebietes für den Nordbezirk.

J. A.:

(L. S.) ges. Lauterbach. (54)

Nachruf.

Am 11. d. Mts. verschied im Nachtlag Krankenhause zu Klein-Lopo nach kurzen Krankenlager in Folge perniciöser Malaria der

Lehrer Carl Koebele

im eben vollendeten 28. Lebensjahre.

Der Verstorbenen gehörte seit October 1891 der Verwaltung des Schutzgebietes als Lehrer und Leiter der Regierungsschule an. Pflichttreue, Fleiß und Hingabe an seinen Beruf, für welchen er eine feltene Begabung besaß, zeichneten ihn in gleicher Weise aus und sichern ihm über das Grab hinaus dauernde Anerkennung und Dankbarkeit. Das Schutzgebiet beklagt in dem Entschlafenen einen berufenen Förderer der deutschen Sache, die Regierung einen treuen, wackeren Mitarbeiter. Sebde, den 19. Mai 1896.

Im Namen der Beamten der Kaiserlichen Landeshauptmannschaft des Schutzgebietes von Lopo:

Köfler,

Kaiserlicher Landeshauptmann.

Dynamit-Actien-Gesellschaft

vormals Alfred Nobel & Co., Hamburg.

Älteste Dynamitfabrik. Gegründet 1865.

Dynamite, Gelatine-Dynamite, Sprenggelatine, Schiessbaumwolle, Zündmaterial, Waffen, Munition. (19)



ZUCKERIN

150, 350, 400, 475 und 550 mal süßler als Zucker.

Für Privatgebrauch und Industriezwecke, billiger als Zucker. Gegen klimatische Einflüsse unempfindlich. In Westentaschenpackungen mit Süßkraft von mehreren Kilogramm besten Rohrzuckers, daher grösste Raum- und Gewichtsparsnais auf *Reisen* und *Expeditionen*; praktisch für Haushaltung, unentbehrlich für Diabetiker. Reiner Zuckergeschmack, keine Gärungserzeugung.

Freiprüben und Prospekte durch die

Chemische Fabrik von Heyden,

G. m. b. H., (G*)

Radebeul-Dresden.



Die berühmten Schmid'schen
**Blumen-, Gemüse- und land-
wirthschaftlichen Samen**

versende ich über die ganze Welt.
Specialversand nach d. Tropen.

J. C. Schmidt, Erfurt,

Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers.

Man verlange Preislisten. (56*)

Bank-Conto: Deutsche Bank, Hamburg. Telegr.-Adr.: Augascher.

August Ascher, Hamburg,

Dovenfleth 29. — Fernsprecher: 3339 I.

Export aller Art Waaren. **Spedition. Import** colonialer, speziell west- und ostafrikanischer **Produkte.**

Muster, Cataloge, Marktberichte sowie jede gewünschte Auskunft gern zu Diensten. *Correspondenz erwünscht!* (56*)

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt

in Hannover.

Vermögensbestand: 70 Millionen Mark.

Abtheilung I: Militärdienst-Versicherung.

Zweck: Deckung der Kosten des Militärdienstes, Unterstützung von Berufssoldaten, Versorgung von Invaliden.

Nur Knaben unter 12 Jahren finden in dieser Abtheilung Aufnahme.

Abtheilung II: Kapital- und Kriegs-Versicherung.

(Abgekürzte Lebensversicherung.)

Zweck: Versorgung von Hinterbliebenen und Alters-Versorgung. Sicherung von Kapitalien zur Beschaffung von Aussteuern und für Studienzwecke.

Personen beiderlei Geschlechts finden vom 10. Lebensjahre ab in dieser Abtheilung Aufnahme. (16)

Die Auszahlungen an Versicherungssumme, Prämienrückgewähr etc. im Laufe des Jahres 1895 betragen M 2 076 000.—, die Gesamtanzahlungen seit Bestehen der Anstalt M 7 452 000.—. Von 1878 bis Ende 1895 wurden erledigt 279 336 Anträge über M 329 340 000.— Versicherungskapital.



Heinr. Dirks, Hamburg, Verbindungsbahn 4, II,

Special-Geschäft für Messe- und Kantinen-Ausrüstungen der Kaiserlichen Marine

Telegraph.-Adresse:

Dirks, Hamburg, Verbindungsbahn.

Etabliert 1883

Fernsprecher:

Amt 6, Nr. 123.

hält sich zur Beschaffung von **Tropen-Ausrüstungen** in Nahrungsmitteln und Getränken aller Art, **Tabak, Cigarren, Cigaretten, Rauch-Utensilien, Waffen und Munition** etc. bestens empfohlen.

Viele Atteste von Herren Kapitänen, Vorgesetzten, auch aus der Schutztruppe, stehen mir zur Seite.

Passende Ausrüstungspläne werden auf Grund langjähriger Erfahrungen ausgearbeitet, und bitte ich bei Bedarf gütigst Offerte einholen zu wollen. Im Jahre 1895 hatte ich die Ehre, für Messen resp. Kantinen folgender im Auslande befindlichen Schiffe Sr. Majestät zu liefern: S. M. S. Irene, Prinzess Wilhelm, Arcana, Marie, Falte, Möwe, Titus, Cormoran, Condor, Sperber, Svanen, Vorelen, Feldboot Kamerun und Hult Cyclop.

Für streng reelle, prompteste Bedienung und Haltbarkeit aller meiner Artikel setze ich Garantie. (5)

Deutsche Kolonial-Ausstellung 1896.

BerlinermechanischeNetzfabrik

Franz Klinder,

Neubabelsberg,
empfiehlt

Fischereinetze

für (ca)

Binnen- und Hochseefischerei.

Export nach allen Ländern.

Geeignete, tüchtige Vertreter gesucht.



Julius Wingerder & Co.

Höhr bei Coblenz,

Thonpfeifenfabrik

Export. (ca)

Die Erzeugnisse der Fabrik sind in der deutschen Kolonial-Ausstellung in Berlin ausgestellt.

Koloniales und Anderes.

Charpentier, Russ. Wanderbilder M. 3.

Post, Dr. A. H., Afrikan. Jurisprudenz.

Völkerrechte Afrikas, M. 10.

Preuss. D. Engl. Staatsverfassung.

Für Staatsmänner, Kaufl. Schiffs-

rheder, Zeitungsleser, M. 1,60.

Schinz, Deutsch-Südwest-Afrika.

Forschungs. Illustr. u. Karte geb.

M. 20,—, Karte allein M. 2,—.

Ständering, P., Die Haussaländer.

Forschungs. M. Karte. M. 10,—,

geb. M. 12,—.

Wolff, Dr. W., Von Banana zum

Kiamwo. Forschungs. M. Karte.

M. 4,—, geb. M. 5,—.

Zimmermann, Consul im Ausw. Amt,

Preussisch-deutsche Handels-

politik. Aktenmäss. Darstellung,

M. 16,—, geb. M. 18,—.

— Leinengewerbe in Schlesien.

Gewerbe- u. Handelspolitik dreier

Jahrh. 2. Aufl. M. 6,—.

— Kolonialgeschichtliche Studien.

M. 6,—, geb. M. 7,—. (ca*)

Oldenburg, Verl. Schulzische Hof-

Buchhandlung (A. Schwartz).

Natura-Milch-Exportgesellschaft

Bosch & Co., Waren (Mecklenburg).

Sterilisirte Milch und Sahne

n vollkommen natürlichem Zustande ohne jeden Zusatz. Bester Ersatz für frische Milch Unentbehrlich für Fieber- und Malaria Kranke. Unbegrenzte Zeit haltbar, selbst im heissesten Klima. (71)

Preislisten und Broschüren franko, Muster gratis und franko Hamburg.

ACTIEN-GESELLSCHAFT



Mir & Genest

Telephon, Telegraphen- u. Blitzableiter-Fabrik

BERLIN, W.



Apparate bester u. bewährter Construction

Illustr.-Preislisten nur an Wiederverkäufer- u. Installateure.

Weltberühmte Fangapparate

für Raubthiere, Vögel und Fische.

Prämirt mit goldenen und silbernen Medaillen. (ca)
Welt-Ausstellung Antwerpen höchste Auszeichnung, Ehrendiplom.

Wildlocker,
Witterungen,
Glaskugel-
und
Thontauben-
Wurfmäschinen.



Fangisen
für Löwen, Tiger,
Wölfe und Wild-
schweine.

R. Webers
Patent-Selbstschuss
D. R. P. No. 49 125.

Illustrierte Preislisten
kostenfrei.

R. Weber
älteste deutsche
Raubthierfallen-
Fabrik,
Haynau i. Schl.

Haupt-Katalog,
zugleich Fangbuch,
50 Pf.

Deutsche Kolonial-Ausstellung 1896.

Vertreten auf der deutschen Kolonial-Ausstellung 1896.

Vertreten auf der deutschen Kolonial-Ausstellung 1896.



Deutsche Kolonial-Ausstellung 1896.

v. Tippelskirch & Co.,

Berlin NW., Neustädtische Kirchstr. 15
(früher Mittelstraße 25).

Spezial-Geschäft für Tropen-Ausrüstungen,

empfehlen sich insbesondere zur **Versehung persönlicher Ausrüstungen aller Art, für Zahnstreu** und dauernden Aufenthalt in über-tropischen Ländern sowie zur **Vieferung aller für Expedition und Jagdausflüge in Betracht kommenden Artikel.**

Sachgemäße Zusammenstellungen auf Grund persönlicher Erfahrungen und nach dem Urtheil bekannter Forschungsreisenden werden auf Wunsch gern angefertigt und dazu Angaben über Ziel, Zweck und ungefähre Dauer der Reise erbeten. (12)

Ed. Sprenger, Berlin SW. 13, (8)

Werkstätten für mathematische und optische Instrumente. Ausrüstungen für Forschungsreisende nach Prof. Dr. Frhr. v. Danckelman. Aufnahme-Apparate, Instrumente für Ortsbestimmungen, Höhenbarometer, Hypsometer, Fernrohre etc.

Keines Male-Extract Bier

August Benedict
HODDICK
BREMEN 18 Bräuer-Gir



Genussgetränk

Malonadebille für gemerbliche Leistungen. Herztlich empfohlen bei **Schwäche, Blutmuth, Bleichsucht, Reconvalescenz** nach schweren, namentlich **Kinderkrankheiten**, bei **Katarrh** und für **nähernde Frauen**. Haltbar in den Tropen, wohlschmeckend, wenig Alkohol. Nach sachverständiger Analyse irrogatfrei und nährstoffreicher als andere angepreisene Mittel. (12*)

Kein Gschimmittel!

Vertrafen auf der deutschen Kolonial-Ausstellung 1896.



Auszug aus dem „Jahr- und Ankaufsbuch der freien und Hanse-stadt Hamburg 1894“.

Dauernde Export-Ausstellung der Lebensmittel-Industrie.

Inh. Harder & de Voss, Export-Agentur-Geschäft,
Hamburg, 36/38 Gr. Burstah 38 38.

Nur eine Handelsmetropole wie Hamburg konnte das Bedürfniss nach einem Institut hervorrufen, in welchem dem Besucher die Erzeugnisse von über 100 verschiedenen Fabriken der Getränke- und Nahrungs-mittel-Industrie in allen Verpackungen, Spezialitäten und verschiedenen Qualitäten, aufs Uebersichtlichste geordnet, vorgeführt werden.

Der Grundgedanke des ganzen Unternehmens ist, die einzelnen ausgestellten Artikel in allen Preis-lagen vorzuführen, den verschieder-nen transatlantischen Ländern entsprechend, somit die Lebens-mittelbranche nach Möglichkeit erschöpfend, soweit solche den Export betriif.

Die Ausstellung unterscheidet sich also von öffentlichen Ausstellungen vornehmlich dadurch, dass alle ausgestellten Artikel exportfähig aufgemacht sind, dieselbe eine dauernde ist und alle für den Export in Frage kommenden Neuheiten nach Möglichkeit aufweist.

Die grosse Reihe von Firmen ersten Ranges, welche zur Ausstellung gelangten und im Auslande sich wesentliche Absatzgebiete eroberten, blühen dem Käufer für die Konkurrenzfähigkeit der Fabrikate im Weltmarkte. Preis-listen in fünf Sprachen.

Für die vorübergehend in Hamburg weilenden Korrespondenten Hamburger Exportfirmen, welche Lebensmittel importiren, dürfte die Ausstellung von ganz besonderem Interesse sein.

Das „Hamburger Fremdenblatt“ vom 16. Mai 1894 schreibt: „In den Kreisen der Exporteure findet die Ausstellung die höchste Anerkennung.“

Ed. Seiler,

Pianoforte-Fabrik,
G. m. b. H.,
Liegnitz.

Flügel u. Pianinos
I. Güte.

Besondere Bauart für jedes Klima.

Prämirt auf allen grossen Ausstellungen.
21 000 Stüke gefertigt.

Vertreten in der Deutschen Kolonial-Ausstellung Berlin 1896.

Niederlage:
Berlin W., Courbièrestr. 5.

Export von
Rhein-, Mosel- u. Ahrweinen
unter Garantie. (12)

Duhr & Co., Köln,
Königliche Hof-Weinlieferanten.
Export-Preislisten zu Diensten.

Maschinenfabrik Johannisberg Schnellpressen

Klein, Forst & Bohn Nachf. in Geisenheim a. Rh., Buch-, Stein- u. Lichtdruck.

Deutsche Kolonial-Ausstellung 1896.

Vertrafen auf der deutschen Kolonial-Ausstellung 1896.



Schneider & Pfeiffer
 Weinbergsbesitzer
Schierstein i. Rheingau.
 Versand naturreiner Weine des Rheingaus, Rheinhessens, der Pfalz sowie
 von der Mosel und Saar.
 — Grossisten und Exporteuren entsprechender Rabatt. —
Sortirte Probenkisten gegen gen. Berechnung. (48*)

Gebr. Jung, Weingutsbesitzer u. Weinhandlung, Ruedesheim a. Rh., Export von Rhein-, Mosel- und Pfalzwein nach allen Welttheilen. (53*)

Joseph Klar, Samenhandlung,
 80 Linienstrasse BERLIN, Linienstrasse 80,

— Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers, —

offerirt nebst tropischen Frucht- und Nutzpflanzen-Samen auch solchen von Gemüsen, soweit sich dieselben nach den der botanischen Centralstelle in Berlin gemachten Mittheilungen als für den Anbau in den Tropen geeignet erwiesen haben. — Da die botanische Centralstelle nur für einmalige Versuche im Kleinen Gemüsesamen liefert, so offerire ich für grösseren Bedarf gegen fr. Einsendung von Mark 12,— franco aller deutschen afrikanischen Kolonien gut verpackt 1 Kollektion von Brutto 5 resp. 3 Kilo incl. Emballage.

Illustrierte Kataloge gratis.

78



Unger & Hoffmann,
 Dresden - A. 16,
 Trockenplatten-Fabrik,
 Fabrik photograph. Apparate,
 leistungsfähigstes Haus für
 alle photograph. Artikel.
 Prompte reelle Belienung. Grösster
 Preiseourant der Branche, 536 S.
 gross 89 mit über 400 Illustrationen
 gegen Einsendung von Mk. 1.50 für
 Porto. Bei Bestellung wird dieser
 Betrag vergütet. (15)

Gänseleber-
Pasteten-Fabrik
 von
Aug. Michel
 Hoflieferant
Strassburg i. Els.
 Spezialität für den
Export
 besonders für feinere Fleisch-
 konserven. (33)

Deutsche Kolonialzeitung, red. von Lösser, Meinecke u. A. Bd. 1-10, 1884-93. (Statt 90,-) nur 48,-; 1888-90 apart 4 4/50. In neust. reich illustr. Auflage liefern eleg. gebd. und wie neu: **Brockhaus' Conv. Lexikon**, 1895. (Statt 18 Thalerleben, 10 Bde. 1893. (150,-) M. 100,-) für nur 110,-; **Brehm's Tierleben**, 10 Bde. 1893. (150,-) M. 100,-; **Grote's Allg. Weltgesch.**, 12 Bde. (171,-) 118,-; **Ankauf**, Tausch und Verkauf von Büchern und Zeitschrift zu günstigen Bedingungen; Antiquaritäts-Katalog gratis **Krüger & Co., Leipzig.** (87*)

Condensirte Milch
 anerkannt tadellose Qualität,
 haltbar in den Tropen,
 empfiehlt für Export
Condensed Milk Export Comp.
 Dresden. (72*)





Die Gummizeitung,

Dresden-Blasewitz, (51)

bringt neben technischem, chemischem, hygienisch-technischem Material umfassende Berichte über die Gummimärkte der Welt. Abonnement pro 1/2 Jahr 2 Mk. Beiträge von Interesse gegen Honorar erbet.



Braunschweiger Wurst- und Fleischwaren-Fabrik

Denecke & Himmel

Hoflieferanten, (20)

Braunschweig,

liefern Fleischwaren für Export nach allen Zonen der Erde.

S.FREUND & PELS HAMBURG

Schmid'sche Patent-Wagen-Räder

ENORME ZUGKRAFT-ERSPARNISS

(CATALOGUE IN ALLEN SPRACHEN.)

Verkauft nur an Wiederverkäufer.

Richard Lebram
Berlin C. 19.

Fabrikation von
Echten und unechten Bijouteriewaren.

Spezialität: (12)

Exportgenre.

Importeure wollen billigste
Nettopreisliste
gratis und franko verlangen.

Berliner Export-Tafel-Weißbier,

in den Tropen mit Erfolg eingeführt, von den verehrlichen Messerverwaltungen in den deutschen Kolonien seit längerem ständig bezogen, dort sehr beliebt, Jahre lang haltbar, nur aus bestem Malz und Hopfen hergestellt. Das Bier ist sehr erfrischend und sehr bekönnlich, auch von den Herren Vezirten der deutschen Schutztruppe empfohlen.

Verfand in Kisten zu 50 1/4 und 100 1/2 Exportflaschen.

Mit näheren Angeboten steht auf Wunsch gern zu Diensten

Berliner Weißbierbrauerei und Malzfabrik

Albert Bier,

(72)

Berlin, Strafanerstraße 3-6. Begründet 1792.

Für Deutsch-Ostafrika, Sansibar und Madagaskar hat die Deutsch-Ostafrikanische Gesellschaft den Alleinverkauf.

Aleinige Vertreter für den sonstigen Export:

Harder & de Boff, Hamburg, Gr. Burstah 36-38.

F. H. SCHMIDT

ARCHITECT UND BAUÜBERNEHMER.

DAMPFKÜCHEL, HOLZBEARBEITUNGS- UND PARQUET-FUSSBODEN-FABRIK
BAU-TISCHLEREI UND -SCHLOSSEREI.

BAUANSTALT FÜR EISENKONSTRUKTIONEN.

SPEZIALITÄT:

AUSFÜHRUNG VON EXPORT-BAUTEN

(18)

ALLER ART IN HOLZ UND EISEN.

ALTONA

HAMBURG

RAINWEG.
FERNSPRECHER NO. 2.

PAULSTRASSE 21.
FERNSPRECHER AMT I. NO. 4163.

TELEGRAMM-ADRESSE
RAINSCHMID, ALTONA.

Rauchern von Importen

empfehle ich meine in eigener Fabrik aus ausgesuchtem reinen feinsten importierten Tabaken als Ersatz für die mit hohen Zöllen belegten überseeischen Fabrikate hergestellt

Import-Ersatz-Marken:

- | | | |
|---|----------|-----------|
| No. 41. Buen Olor — Cuba — mittelkräftig | M. 60.— | pro Mille |
| No. 42. La Perla — Havanna — voll und saftig | „ 75.— | „ |
| No. 43. Flor Fina — Havanna — fein mild | „ 100.— | „ |
| No. 44. El Arte — Havanna — fein mittelkräftig | „ 100.— | „ |
| je 30 bzw. 20 St. der Marken No. 41-44 zus. 100 St. in Auswahl 9 für M. 8.40. | | |
| No. 49. Rosa Celeste — rein Havanna | M. 120.— | pro Mille |
| No. 50. Ilse — feinste | „ 145.— | „ |
| No. 51. Marletta — Handarbeit, mild bis | „ 175.— | „ |
| No. 52. Infancia — ausgesuchte mittelkräftig | „ 200.— | „ |
| No. 53. Reni — Qualitäten | „ 230.— | „ |
| je 10 Stück der Marken No. 49-53 in Auswahl 8 für M. 8.70. | | |

Gelegenheitskauf: Havana mit Vorstenlanden, feine milde Qualität.

- | | | |
|---|---------|-----------|
| No. 57. El Morro | M. 64.— | pro Mille |
| No. 57a. Dieselbe in 11a Farben | „ 58.— | „ |

Von 100 Stück aufwärts zum Millepreis. Gegen Vorauszahlung 5% Skonto. 600 Stück innerhalb Deutschlands portofrei, nach überseeischen Ländern frei bis deutschem Seehafen. Preisliste gratis und franko. (12)

A. F. Emde, Düsseldorf,

Älteste Cigarrenfabrik Deutschlands mit direktem Versand an Private.



Hacker-Bräu, München.

Ge gründet im Jahre 1450. (25)

Garantirt
reines,
gefundes
Gebräu ohne
Chemikalien



Langjährig
erprobt als
haltbar im
tropischen
Klima.

Alleinige Kontrahenten für überseeischen Export:

Johannes Ed. Jepp, Hamburg, Jepp & Co., München,
S. V. A. Wilhelmstraße 9 u. 10. Landsbergerstraße 5.

Brauerei zum Pschorr, München.
G. PSCHORR.
Hoflieferant Sr. Maj. des Deutschen Kaisers.
Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers von Oesterreich.
In allen überseeischen Ländern
vorzüglich bewährtes Exportbier.

Alleinige Depositäre für Export:
Paul Ed. Nöltig & Co., Hamburg.
Ordres durch europäische Exporthäuser erbeten.

Birresborn

Natürl. Kohlens. Mineralwasser
Tafelgetränk Sr. Durchl. des Fürsten Bismarck
Kautlich in Mineralwasserbehandlung, Apoth., Hotels etc.

Bestes Tafelwasser. Altbewährte Heilquelle. Export nach den Tropen
besonders empfohlen. (53*)
Birresborner Mineral-Brunnen, Birresborn (Eifel).

Königsbrücker Emaillirwerk

Gebrüder Reuter,
Königsbrück in Sachsen,

empfehlen ihre in sämtlichen Farben emaillirten und aus bestem
Stahlblech gefertigten

Haus- u. Küchengeräthe.

Illustrierte Preislisten auf Verlangen gratis und franko. (22)

Export-Bier,

Pilsener und Münchener Art. der
Kaiser-Brauerei Beck & Co.,

Bremen,

empfiehlt der Vertreter
Julius Schrader, Hamburg,
gr. Reichenstr. 45. (78*)

Export. Import.

Ernst Kraft, Hamburg,
Ferdinandstrasse 43.
übernimmt jede Commission und
Spedition nach und von
West- und Ost-Afrika
zu den billigsten Bedingungen.
Telegramm-Adr.: Afrikaft.
Fernsprecher:
Amt I. 4257. (38)

Commission. Spedition.

Krankenhäusern.

Expeditionen und überseeischen
Handlungen empfehle ich als bestes
u. billigstes aseptisches, steriles u.
komprimirtes Wandverbandmaterial

Hagedorn's Moospappe.

200,0 kg — 1 Kubikmeter Raum, bil-
lige Einballage. Referenzen: Kgl.
Charité - Berlin, die Universitäts-
Kliniken in Würzburg, Leipzig,
Erlangen, Kiel, Breslau, Göttingen,
Bonn etc.; die Stadtkrankenhäuser
in Berlin, Hamburg, Dresden, Köln,
Darmstadt, Danzig, München, Mag-
deburg, Lübeck etc. (16)

Muster und Litteratur franko.
G. Beckstroem, Neustrelitz-
Deutschland.

LOUIS ORTEL Hannover
Kunstversteigerer
Königsplatz 10
Telephon 100

Versteigerung
am 1. September
Mack Instrumente
Zur Zeit in Ausverkauft
Eigentlich zu Billigen Preisen



Musikinstrumente feiner und feinsten
Qualitäten direkt aus der Centrale
des deutschen Instrumentenbaues

Markneukirchen i. S. No. 325.
von der I. Sächs. Musikinstrumenten-
Manufaktur **Schuster & Co.** (18)
Hauptpreis. frei. Billigste Neutopreise.





WOERMANN-LINIE.

Am 20. Juli: P. D. „**Carl Woermann**“, Capt. **Schütt**,
nach Conakry, Liberia, der Goldküste, Togo, Whydah und Kotonou.

Am 31. Juli: P. D. „**Thekla Bohlen**“, Capt. **Iversen**,
nach Teneriffe, Las Palmas, Gorée, den Häfen der Südwestküste Afrikas von Landana
bis Loanda sowie nach Benguella und Deutsch-Südwestafrika.

Am 10. August: P. D. „**Marie Woermann**“, Capt. **Triebe**,
nach Madeira, Klein-Popo, Lagos, Kamerun und den Häfen der Südwestküste Afrikas
bis Ponta Negra.

Am 15. August: P. D. „**Anna Woermann**“, Capt. **Schade**,
nach Marocco, Las Palmas, Teneriffe, Gorée, Dakar, Rufisque, Sierra Leone,
Sherbro und Liberia.

Nach Deutsch-Südwestafrika: am 31. Juli, 30. Septbr., 30. Novbr.

Alle Güter müssen am Tage vor dem Abgangsdatum bis 12 Uhr mittags längsseite sein.

Näheres wegen Fracht und Passage erteilt in Hamburg die **Woermann-Linie**, sowie der Schiffsmakler
August Bolten, Wm. Miller's Nachfolger, Admiralitätsstrasse 33/34, und wegen Deutsch-Südwestafrika die
Herren L. F. Mathies & Co., Grimm 27. 12



Deutsche Ost - Afrika - Linie.

Vermehrte Fahrten. Dreiwöchentlicher Betrieb.
Regelmässige Postdampfer-Verbindung
unter Vertrag mit dem Deutschen Relehe
zwischen

Hamburg, Ostafrika und Transvaal

Amsterdam, Lissabon und Neapel anlaufend.

Die nächsten fahrplanmässigen Expeditionen finden statt:

Doppelschraubendampfer „**HERZOG**“, Capt. v. Issendorff, 22. Juli 1896 ab Hamburg
R. P. D. „**GENERAL**“, Capt. Asthansen . . 12. August 1896 ab Hamburg (lt. Fahrplan)
R. P. D. „**KAISER**“, Capt. Stahl 2. Septbr. „ ab Hamburg „
R. P. D. „**REICHSTAG**“, Capt. Weisskam . . 23. Septbr. „ ab Hamburg „
nach Tanga, Dar-es-Salâm, Sansibar, Mozambique, Beira, Delagoa-Bai und Natal.
Diese Dampfer nehmen auch Passagiere und Waaren nach
Bagamoyo, Saadani, Pangani, Kilwa, Ibo, Lindi, Quelimane, Chinde, Lamu und
Mombassa.

Ferner Extradampfer ab Hamburg *ums Kap der guten Hoffnung* direkt nach
Durban, Delagoa-Bai, Mozambique.

Nächste Expedition: Extradampfer „**ADMIRAL**“, Capt. West, 12. September 1896.

Die Dampfer haben vorzügliche Einrichtungen für Passagiere in allen Klassen.

Ferner zwischen Ostafrika und Bombay regelmässig alle drei Wochen im Anschluss
an die Hauptdampfer.

Näheres erteilt in Hamburg:

wegen Fracht der Schiffsmakler August Bolten, Wm. Miller's Nachfolger,
wegen Passage die **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Aktien-Gesellschaft**,
sowie wegen Fracht und Passage die (30)

Deutsche Ost-Afrika-Linie,
Gr. Reichenstrasse 25.

Verantwortlicher Redakteur für den nichtamtlichen Theil: E. Merzinal, Berlin.

Druck und Verlag der Königl. Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei von G. E. Mittler & Sohn, Berlin SW 12, Hochstrasse 66-71.

Abgeschlossen am 16. Juli 1896 um 10 Uhr vormittags.

